

Tag des Holocaust in Rostock

OB Roland Methling: Erinnerung an das unvorstellbare Leid wachhalten

Am 27. Januar 1945 befreite die Rote Armee das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau und sprengte dessen Krematorium in die Luft. 1996 wurde dieser Tag auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog zum offiziellen deutschen Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus erklärt.

Im November 2005 hat schließlich die Generalversammlung der Vereinten Nationen den 27.

Januar weltweit als Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust eingeführt.

Rostocks Oberbürgermeister Roland Methling: „Dieser Tag ist uns Anlass, allen Opfern der Nazi-Diktatur zu gedenken. In einer Zeit, in der immer weniger Zeitzeugen persönlich Erlebtes schildern können, soll dieser Gedenktag unsere Erinnerung an das unvorstellbare Leid wachhalten, das das nationalsozialistische Terrorregime Millionen

von Menschen, auch in unserer Stadt, zugefügt hat. Gleichzeitig ist der 27. Januar auch eine stete Mahnung an uns alle, jeglicher Form von Antisemitismus, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus entschieden zu treten.

Unsere Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Sie ist auf aktive Demokraten angewiesen, die für sie einstehen und sie verteidigen. Initiativen wie „Bunt statt Braun“ leisten in der

Hansestadt Rostock einen unschätzbaren Beitrag für ein Miteinander in Toleranz und Solidarität. Im Kampf gegen Antisemitismus und Rassismus ist das Engagement und die Zivilcourage jedes einzelnen gefragt.“

Blumen und Kränze können unter anderem an Gedenksteinen am Rosengarten, auf dem Neuen Friedhof und am Jüdischen Friedhof im Lindenpark niedergelegt werden.

Tausende Schüler zum Hallensportfest

Am 7. März in der Fiete-Reder-Halle

Das traditionsreiche Hallensportfest der Rostocker Schulen findet in diesem Jahr am 7. März in der Fiete-Reder-Halle in Marienehe statt. „Zahlreiche Schülerinnen und Schüler vieler Klassenstufen

Rund 1.500 Kinder und Jugendliche gehen an den Start

der Grund- und weiterführenden Schulen werden im fairen sportlichen Wettkampf ihre Kräfte miteinander messen. Das Hallensportfest ist ein wichtiger Höhepunkt im Sportkalender unserer Hansestadt und stellt immer wieder die engagierte sportliche Begeisterung der Rostocker Kinder und Jugendlichen unter Beweis“, unterstreicht Rostocks Senatorin für Kultur, Schule und Sport, Ida Schillen.

In der 22-jährigen Geschichte des Rostocker Hallensportfests wetteiferten bereits rund 57.000 Mädchen und Jungen um die begehrten Trophäen.

Auch in diesem Jahr werden wieder rund 1500 Schülerinnen

und Schüler der Klassenstufen 1 bis 8 in verschiedenen Wettkampfdisziplinen gegeneinander antreten, darunter Hindernis- und Sprintstaffeln, Seilspringen, und Schlussdreisprung. Die besten Mannschaften unter ihnen werden mit Urkunden, die besten Schulen mit Pokalen und Sachpreisen geehrt.

Ausgerichtet wird das Hallensportfest von der Hansestadt Rostock in Kooperation mit dem 1. Leichtathletik Verein Rostock e.V. (LAV), dem Staatlichen Schulamt und dem Kreis-Leichtathletik-Verband Rostock e.V.

Interessierte Zuschauer sind willkommen

Für einen reibungslosen Ablauf sorgen zudem Schulsportberater sowie zahlreiche Sportlehrerinnen und Sportlehrer der Hansestadt. Die Anmeldung der Rostocker Schulen ist in diesen Tagen ausgelaufen.

Interessierte Zuschauerinnen und Zuschauer sind zu der öffentlichen Veranstaltung willkommen.

Bronzeskulptur am Schwanenteich



Bei einem Spaziergang an der Kunsthalle rund um den Schwanenteich lässt sich Kunst unter freiem Himmel entdecken. Die Bronzeskulptur „Eselreitender Junge“ schuf der Bildhauer Gerhard Rommel im Jahr 1969. Foto: Kerstin Kanaa

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- *Vorschläge für den Kulturpreis 2007 einreichen* - Seite 2
- *Ortsbeiratssitzungen auf einen Blick* - Seite 3
- *Öffentliche Ausschreibungen* - Seite 8

Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Februar 2007.

Kunsthalle zeigt Camille Claudel

Die kürzlich eröffnete Ausstellung „Camille Claudel: Skulpturen und Zeichnungen“ wird bis zum 1. April in der Kunsthalle gezeigt. Präsentiert werden 53 Skulpturen, drei Gemälde und 27 Zeichnungen der Bildhauerin und Malerin Camille Claudel (1864 - 1943).

Als erst 17-jährige Bildhauerin E Levin der freien Académie Colarossi (Paris) hatte sie mit ihrer meisterlich gestalteten Porträtbüste der ALTEN HELENE für die Sensation beim Salon de la Societé des Artistes francais 1882 gesorgt und damit die bis dahin ausschließlich von Männern beherrschte Bildhauerkunst in große Unruhe versetzt. Camille Claudels folgenreiche erste Begegnung mit den 24 Jahre älteren Giganten Auguste Rodin (1840-1917) im Jahre 1883, ihre Rolle als dessen Kollegin, Mitarbeiterin, Rivalin, vor allem jedoch ihre fast zehnjährige, höchst problematische Zusatzrolle als dessen Modell, Muse und heimliche Geliebte, sowie ihr tragisches Schicksal 30-jähriger Zwangsinternierung in Nervenheilanstalten, lieferten nach ihrem Tod 1943 den melodramatischen Stoff für Romane, Filme. 100 Jahre nach Vervollendung ihrer letzten Skulptur DIE VERWUNDETE NIOBIDE (1906) soll das erhaltene Lebenswerk der Camille Claudel aus dem Rezeption hemmenden Schatten Rodins geholt und umfassend in Rostock in einer Ausstellung präsentiert werden. Die Kunsthalle öffnet dienstags bis sonntags 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt in diese Ausstellung kostet 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro. (Lesen Sie dazu auch Seite 5.)

Schließung der Außenstelle Warnemünde des Sozialamtes

Aufgrund der Neustrukturierung des Amtes für Jugend und Soziales kann ab 1. Februar 2007 keine Sprechstunde in der Außenstelle Warnemünde, Alexandrinestraße 119a, mehr durchgeführt werden.

Alle Belange der Bürger werden in den einzelnen Regionalbüros geklärt.

Für die Warnemünder Bürger ist das Regionalbüro Nordwest in Lütten Klein in der Warnowallee 30 zuständig.

Dolberg-Ausstellung im Museum

„Helene Dolberg (1881-1979) - Malerei und Grafik“ ist eine Ausstellung überschrieben, die kürzlich im Kulturhistorischen Museum eröffnet wurde. Die Werke werden bis zum 11. März 2007 im Kapitelsaal des Klosters zum Heiligen Kreuz ausgestellt. Der Eintritt ist frei.

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Jan Galipp, geb. 23.10.1981

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekannt gegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Jan Galipp

im Amt für Jugend und Soziales, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 137, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Jan Galipp persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevoll-

mächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekannt gegeben.

Im Auftrag

Hauschild
Amt für Jugend und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Sven Ludwigs, geb. 10.08.1973

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekannt gegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Sven Ludwigs

im Amt für Jugend und Soziales, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 137, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Sven Ludwigs persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekannt gegeben.

Im Auftrag

Hauschild
Amt für Jugend und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Stefan Jahn, geb. 24.11.1983

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekannt gegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Stefan Jahn

im Amt für Jugend und Soziales, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 137, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Stefan Jahn persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevoll-

mächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekannt gegeben.

Im Auftrag

Hauschild
Amt für Jugend und Soziales

Vorschläge für den Kulturpreis 2007 der Hansestadt Rostock

Im Jahr 2007 wird der „Kulturpreis der Hansestadt Rostock“ verliehen.

Dieser mit 3.500 EUR dotierte Preis kann für eine Einzelleistung oder für ein Gesamtwerk, für kulturelles Engagement und soziale Leistungen, die das Geistes- und Kulturleben der Hansestadt Rostock wesentlich bereichern, an eine Einzelperson oder eine Vereinigung/Körperschaft verliehen werden.

Vorschläge mit ausführlicher schriftlicher Begründung richten Sie bitte **bis zum 31. März 2007** an:

**Hansestadt Rostock
Amt für Kultur und
Denkmalpflege**

**Warnowufer 65
18057 Rostock**

**Tel. 0381 2085249
Fax 0381 2085248**

Angebote der Volkshochschule

1. Wendeland - Fakten und Legenden

Termin: Donnerstag,
25. Januar, 19.30 Uhr
Ort: Alter Markt 19
Entgelt = 6,00 EUR

2. Englisch - Intensivkurs (6. Stufe)

- Vorkenntnisse erforderlich -
Dauer: 26. Januar bis
3. Februar
Zeit: Montag - Samstag,
8.00 bis 13.30 Uhr
Ort: Kopenhagener Str. 5
36 Kursstunden = 108,00 EUR

3. Grundlagen Lohn- und Gehaltsrechnung - Teil 1

Dauer: 19. Februar bis
14. März
Zeit: montags u. mittwochs,
17.00 bis 20.15 Uhr
Ort: Kopenhagener Str. 5
40 Kursstunden = 120,00 EUR

4. AD(H)S - Zappelphilipp und Träumerle in Alltag und Schule

- Informationsveranstaltung -
Termin: Mittwoch, 21. Februar,
16.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Kopenhagener Str. 5
5 Kursstunden = 16,25 EUR

5. Grundlagenkurs NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren)

Dauer: 2. bis 10. März
Zeit: freitags,
16.00 bis 20.00 Uhr,
und samstags,
8.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Kopenhagener Str. 5
20 Kursstunden = 65,00 EUR

Anmeldungen und Infos:
Kurs 1 bis 2: Alter Markt 19,
Telefon 497700

Kurse 3 bis 5: Kopenhagener
Str. 5, Telefon 778570

oder im Internet unter
www.vhs-hro.de

**Ausstellung in der Galerie am
Alten Markt**

noch bis 10. Februar
Dirk Langenhan - Malerei
(Rostock)
Sylvia Stuhr - Skulpturen
(Hamburg)

Immobilienausschreibungen

der Hansestadt Rostock im Stadtgebiet und im Umland
finden Sie ständig im Internet unter www.rostock.de.

**Städtischer
ANZEIGER**

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Hansestadt Rostock**

Herausgeberin:
Hansestadt Rostock
Pressestelle, Neuer Markt 1
18050 Rostock
Telefon 381-1417
Telefax 381-9130
staedtischer.anzeiger@rostock.de
www.staedtischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
Ulrich Kunze

Redaktion
Kerstin Kanau

Layout:
Petra Basedow

Druck:
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Verteilung:
Kostenlos an alle Haushalte der
Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage
des Hanse-Anzeigers.
Auflage 112.793 Exemplare
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint
in der Regel 14-täglich. Änderungen
werden vorher angekündigt
Redaktionsschluss eine Woche vorher

Anzeigen und Beratung:
Frank Wodzicka
Telefon 0381 365-456
0172 2494414
Telefax 0381 6372972
E-Mail frankwodzicka@t-online.de

Die Redaktion behält sich das Recht der auszu-
weisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffent-
lichungen müssen nicht mit der Meinung der Redak-
tion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag
keine Gewähr.

MV Media GmbH & Co. KG
„Städtischer Anzeiger“
Lindenstraße 2, 18055 Rostock

Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

Markgrafeneide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen und Torfbrücke

24. Januar 2007, 18 Uhr
Heidehaus Markgrafeneide

Tagesordnung:

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- Sicherheit und Ordnung im Ortsbeiratsbereich
- Rückblick 2006
- Fortschreibung des Problemerkataloges

Stadtmitte

(Dringlichkeitssitzung)

24. Januar 2007, 18.30 Uhr

Modellraum, Rathaus, Neuer Markt 1

Tagesordnung:

- Nr. 0976/06-BV
Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage) Abriss Bestandsbebauung Quartier 2: Neubau Wohn- und Geschäftshaus mit Tiefgarage Rostock, Buchbinderstraße, Rostocker Heide

Lichtenhagen

30. Januar 2007, 18.30 Uhr

Kolpinginitiative, Eutiner Str. 20

Tagesordnung:

- Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- Mitteilungen des Vorsitzenden
- Anträge, Beschlussvorlagen und Informationen

Gartenstadt

1. Februar 2007, 18 Uhr

Christophorusschule, Groß

Schwaßer Weg 11

Tagesordnung:

- Aktuelles

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Lütten Klein

1. Februar 2007, 18.30 Uhr

Beratungsraum des Ortsamtes, Warnowallee 30

Tagesordnung:

- Bericht zum Jugendmigrationsdienst
- Bau- und Sondernutzungsanträge

Toitenwinkel

1. Februar 2007, 18.30 Uhr

Stadtteil- und Begegnungszentrum, Zum Lebensbaum 16

Tagesordnung:

- Diskussion zum integrierten Handlungskonzept Toitenwinkel im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“
- Situation der älteren Bürger verbunden mit Vorschlägen zur Einkaufssituation, zur kulturellen sowie gesundheitslichen Versorgung
- Auswertung des Trägergesprächs zum Konzept der weiteren Jugendarbeit in Toitenwinkel
- Berichte des Kulturausschusses und des Bauausschusses

Dierkow Ost/West

6. Februar 2007, 18.30 Uhr

Konferenzraum, Käthe-Kollwitz-Gymnasium, Heinrich-Tessenow-Straße 47

Tagesordnung:

- Information des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege zu den Baumfällarbeiten und Gehölzpflege in Dierkow Ost/West
- Berichte des Bau- und Verkehrsausschusses sowie

- des Ausschusses für Kultur und Soziales

Brinckmansdorf

6. Februar 2007, 18.30 Uhr

Grundschule „John Brinckman“, Vagel-Grip-Weg 10a

Tagesordnung:

- Einbahnstraßenregelung im Kasper-Ohm-Weg
- Informationen des Ortsamtes

Schmarl

6. Februar 2007, 19 Uhr

Haus 12, Am Schmarler Bach 1

Tagesordnung:

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- Information des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
- Berichte der Ausschüsse
- Anträge und Beschlussvorlagen

Biestow

7. Februar 2007, 19 Uhr

Beratungsraum des Stadtamtes, Charles-Darwin-Ring 6

Tagesordnung:

- Berichte der Ausschüsse
- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Südstadt

8. Februar 2007, 18.30 Uhr

Beratungsraum des Stadtamtes, Charles-Darwin-Ring 6

Tagesordnung:

- Bauanträge
- Berichte der Ausschüsse
- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

(Änderungen vorbehalten)

Mit tiefem Bedauern haben wir erfahren, dass unsere Mitarbeiterin

Sabine Block

am 28. Dezember 2006 im Alter von 57 Jahren verstorben ist.

Wir trauern um eine geschätzte und geachtete Kollegin. Wir werden Frau Block in Ehren gedenken.

Unsere Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Roland Methling
Oberbürgermeister
der Hansestadt Rostock

Eva Wesenberg
Vorsitzende des Personalrates
der Stadtverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung der Bürgerschaft am 31. Januar

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, dem 31. Januar 2007 um 16.00 Uhr im Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung wird spätestens am 25. Januar 2007 als Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie im Internet unter www.rostock.de/ksd veröffentlicht.

Die Unterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung können ab 25. Januar 2007 beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft, Neuer Markt 1, Zimmer 39, und ebenfalls im Internet eingesehen werden.

Sollte die Tagesordnung nicht erledigt werden, wird die Sitzung am Donnerstag, dem 1. Februar 2007, um 17.00 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal der Bürgerschaft) fortgesetzt.

Plätze für Gäste sind beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Tel. 381-1307 und 381-1303) bis zum 30. Januar 2007, 15.00 Uhr, zu reservieren.

Die Karten für die reservierten Plätze können an der Infothek im Rathaus am 31. Januar 2007 bis 16.00 Uhr abgeholt werden und gelten auch für eine eventuelle Fortsetzung der Sitzung am 1. Februar 2007.

Aus bauordnungsrechtlichen Gründen können nur 41 Gästeplätze vergeben werden.

Hinweis:

Für die Benutzung der Führungs- und Dolmetscheranlage für Hörbehinderte wird gebeten, sich kurz vor Beginn der Sitzung beim Tontechniker im Sitzungssaal der Bürgerschaft zu melden.

Liesel Eschenburg
Präsidentin der Bürgerschaft

Beratung des Entwicklungspolitischen Runden Tisches

Der Entwicklungspolitische Runde Tisch Rostock (EPT) trifft sich am 2. Februar 2007, 9.00 bis 11.00 Uhr im Ökohaus, Hermannstr. 36.

Der Agenda-21-Arbeitskreis möchte sich erweitern und lädt deshalb alle Interessierten herzlich ein.

Zu den regelmäßigen Teilnehmern/Innen gehören u.a. die Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit, das Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V, Tierärzte ohne Grenzen, die Evangelische Akademie M-V, Ökohaus e.V., die Fair-Handels-Beratung M-V sowie das Büro für nachhaltige Stadt-

entwicklung/Agenda 21.



Seit der Gründung des Arbeitskreises vor acht Jahren gibt es immer mehr Initiativen in Rostock, die zu den Themen globale Gerechtigkeit, nachhaltige Entwicklung sowie weltweite Umwelt- und Sozialstandards arbeiten. Das Treffen bietet die Gelegenheit, die

bisherige Arbeit des Entwicklungspolitischen Runden Tisches und die Angebote anderer Initiativen in Rostock kennen zu lernen sowie sich über Formen einer zukünftigen Zusammenarbeit austauschen. Neben dem Austausch soll es aber auch um die Planung der Zukunft für den Rostocker Arbeitskreis gehen.

Interessierte melden sich bitte bis zum 28. Januar 2007 bei Andrea Kiep, Tel. 4902492, oder kiep@eine-welt-mv.de.

Wolf Falk
Büro für nachhaltige Stadtentwicklung/Agenda 21

Der Dialog geht weiter

AK Mobilität

25. Januar, 17.00 Uhr, IHK, E.-Barlach-Str. 1, Raum Ribnitz-Damgarten.

Themen:

- Mittelfristiger Investitionsplan des Tiefbauamtes - Vorstellung durch Heiko Tiburtius, Tief- und Hafengebäudeamt (ca. 17.00 bis 17.45 Uhr, einschl. Diskussion)
- Carsharing in Rostock Birger Holm, Greenwheels GmbH, berichtet über Stand in Rostock (ca. 17.45 bis 18.30 Uhr, einschl. Diskussion)

Kontakt: Dr. Hinrich Lembcke, Tel 381-6507

AK Stadt- und Regionalentwicklung

30. Januar, 17.00 Uhr, Rathaus-

anbau, Neuer Markt 1, Raum 1a.

Themen:

- Messgrößen und Kennziffern für Innenentwicklung im Rahmen des Flächennutzungsplanes
- Ökologische Ausrichtung von Wohnungsbaustandorten am Beispiel des neuen Wohngebietes Biestow-West
- Best practice - Beispiele aus dem Stadtumbau Ost

Kontakt: Dr. Hinrich Lembcke, Tel. 381-6507

AK Frauen und lokale Agenda

1. Februar, 16.00 Uhr, Rathaus, Neuer Markt 1, Raum 207

Themen:

- Frauenkalender
- Stadtteilzukunftswerkstatt
- Frauenaktionswoche

Kontakt: Silvia Reißmann, Tel.381-6505
Interessenten sind herzlich willkommen.

Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 16. Januar

nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr.

Gegenstand des Beschlusses

Nr. 1124/06-BV

Widerspruchsbescheid zum Widerspruch vom 26.10.2006 betreffend des ablehnenden Bescheides des Amtsleiters des Brandschutz- und Rettungsamtes vom 28.09.2006 zum Antrag auf Feststellung der durchschnittlich regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit für Beamte im Einsatzdienst

Nr. 1131/06-BV

Widerspruchsbescheid zum Antrag vom 30.11.2005 auf Feststellung, dass der Bescheid des Amtsleiters des Brandschutz- und Rettungsamtes am 09.11.2004 betreffend der Ablehnung der Bewerbung als „Gruppenführer“ rechtswidrig war

Nr. 1250/06-BV

Widerspruchsbescheid zum Widerspruch vom 05.07.2006

betreffend des ablehnenden Bescheides des Amtsleiters des Brandschutz- und Rettungsamtes vom 19.06.2006 zum Antrag auf Abänderung des Dienstplanes

Nr. 1300/06-BV

Besetzung der Stelle Chefärztin/Chefarzt der Klinik für Anaesthesie und Intensivmedizin am Klinikum Südstadt Rostock zum 01.02.2007

Nr. 1046/06-BV

Ergänzung und Änderung des Beschlusses des Hauptausschusses Nr. 0370/03-BV vom 20.05.2003 zur Vergabe eines Erbbaurechtes für das Grundstück und Übertragung des Gebäudes der Kindertagesstätte Augustenstr. 24

Nr. 1132/06-BV

Änderung der Entscheidung des Oberbürgermeisters vom 03.08.2006 zum Verkauf eines Grundstückes im Blockweg

Nr. 1198/06-BV

Verkauf eines Grundstückes im Kirchsteig in Rostock-Krummendorf

Nr. 1207/06-BV

Ankauf der unbebauten Grundstücke Gerberbruch 10 und 11

Nr. 1212/06-BV

Verkauf des bebauten Grundstückes Salvador-Allende-Str. 32 in Rostock-Toitenwinkel aus dem von der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH verwalteten städtebaulichen Sondervermögen der Hansestadt Rostock

Nr. 1261/06-BV

1. Antrag auf Verzicht einer Ausschreibung gemäß Bürgerschaftsbeschluss Nr. 0342/06-A zur Vergabe eines Erbbaurechtes für das Grundstück in Rostock-Südstadt, Kurt-Tucholsky-Str. 16a

2. Vergabe eines Erbbaurechtes für das Grundstück in Rostock-Südstadt, Kurt-Tucholsky-Str. 16a

Elektronische Medien sind in der Stadtbibliothek gefragt

Elektronische Medien werden zunehmend gefragter. Das ist ein Ergebnis der Kundenumfrage in der Stadtbibliothek Rostock, an der zwischen Oktober 2006 und Januar 2007 insgesamt 175 Nutzer teilnahmen. Während 57,1 Prozent der Nutzer noch die Ausleihe von Sachbüchern und 24 Prozent die Ausleihe von Belletristik als Grund des Bibliotheksbesuches angaben, so kamen immerhin bereits 14,9 Prozent wegen der Ausleihe von CD, 0,6 Prozent wegen der Ausleihe von DVD oder Videos und 6,3 Prozent, um das Internet zu nutzen. Vier von fünf Nutzern orientieren sich selbst in der Bibliothek und nutzen die Auskunft nicht. Immerhin 40 Prozent aller Befragten verwenden den elektronischen Bestandskatalog, der auch über das Internet unter www.rostock.de/stadtbibliothek erreichbar ist.

Alle befragten Nutzer zeigten sich insgesamt zufrieden mit den Angeboten der Stadtbibliothek und empfehlen den Besuch. Über die Hälfte der Befragten besu-

chen daher auch monatlich eine der Bibliotheken. Unterstrichen wurden die Möglichkeit der kostenlosen Ausleihe und die Freundlichkeit der Mitarbeiter. Immerhin jede und jeder Fünfte kritisierte jedoch zu kleine bzw. unaktuelle Bestände.

Etwa 30.000 Leser sind derzeit bei der Stadtbibliothek Rostock mit ihren acht Bibliotheken angemeldet. Im Jahr 2006 wurden insgesamt über eine Mio. Medien entliehen. Das breite Informationsangebot im Internet wird ab sofort um die Möglichkeit der Verlängerung des Ausleihzeitraumes vergrößert. Nutzer können Medien ab zehn Tage vor Ablauf der Rückgabefrist verlängern. Kostenpflichtige Medien wie Spielfilme, Kinderfilme und Computerspiele können nur am Rückgabetermin verlängert werden. Nicht verlängern lassen sich Medien, die bereits vorbestellt sind, Medien, deren Rückgabetermin bereits überschritten ist und Medien, die bereits dreimal verlängert wurden.

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 09.GB.49 für die Gemeinbedarfsfläche südlich der Tychsenstraße „Am Rote-Burg-Graben“

begrenzt:

im Norden:

durch die Tychsenstraße und den südlichen Rand der Wohnbebauung in der Lomonossowstraße,

im Osten:

durch den Rote-Burg-Graben,

im Süden:

durch das Gewerbegebiet Nobelstraße,

im Westen:

durch das Gewerbegebiet Nobelstraße und die Nobelstraße,

(siehe Übersichtsplan)

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock hat in ihrer Sitzung am 06.12.2006 die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 09.GB.49 für die Gemeinbedarfsfläche südlich der Tychsenstraße „Am Rote-Burg-Graben“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu ab sofort im Amt für Stadtplanung sowie im Bauamt,

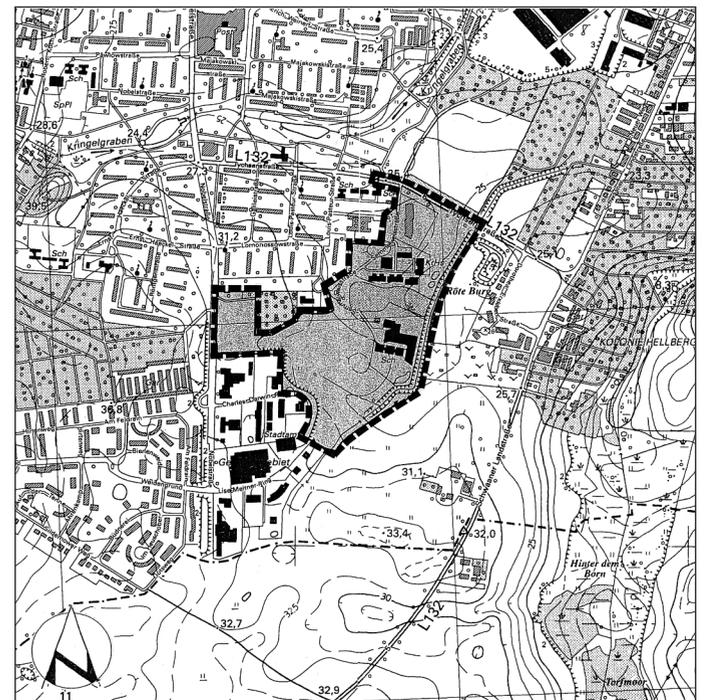
Abteilung Bauordnung, im Haus des Bauwesens, Holbeinplatz 14, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Einsichtnahme zu anderen Zeiten ist nur nach vorheriger Absprache möglich.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 539), enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, können nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann



Übersicht zur öffentlichen Bekanntmachung des Beschlusses über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 09.GB.49 Gemeinbedarfsfläche südlich der Tychsenstraße „Am Rote-Burg-Graben“

Darstellung auf der Grundlage DTK 10 mit Erlaubnis des Landesamtes für innere Verwaltung LAiV M-V

abweichend davon stets geltend gemacht werden.
Rostock, 11. Januar 2007

Roland Methling
Oberbürgermeister

Ausstellung zu Camille Claudel

Skulpturen und Zeichnungen bis 1. April in der Kunsthalle



Die Welle / Die Badenden, 1897 (Bronze)



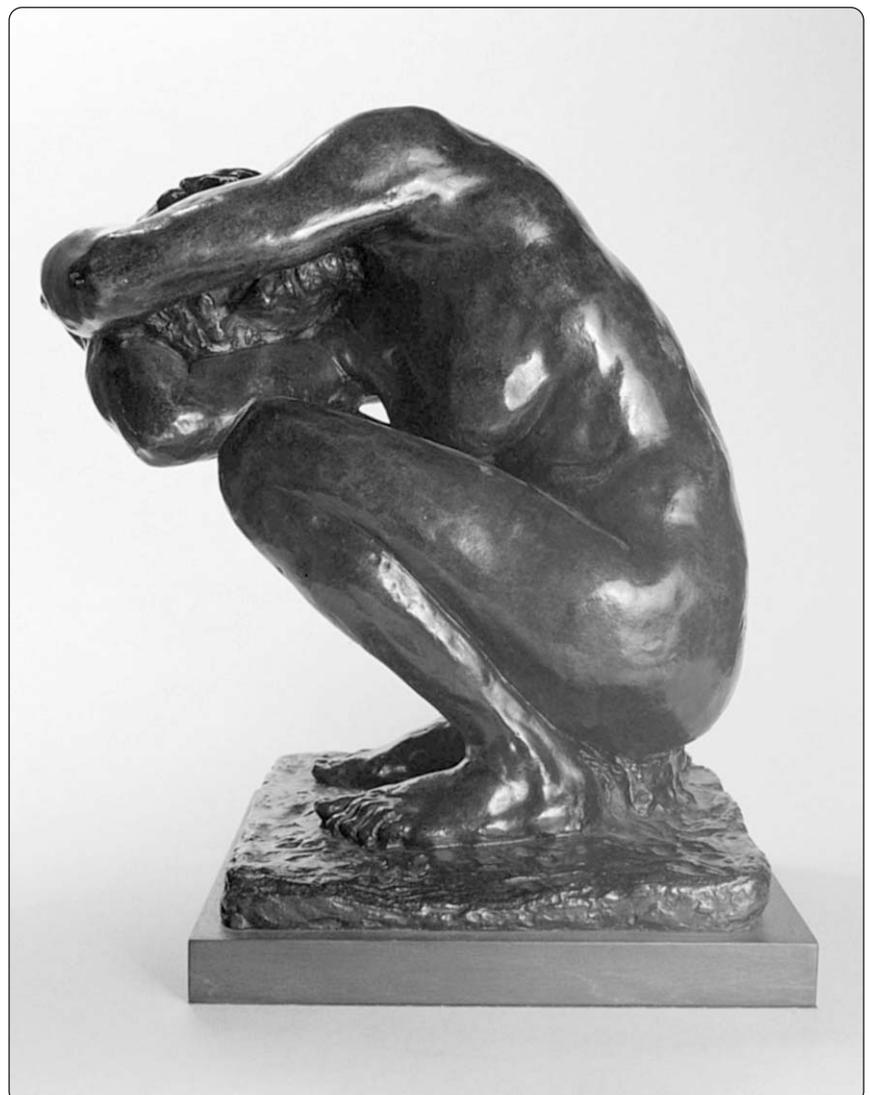
Die 18-jährige Camille 1883, Foto Cesar, Paris



Sakuntale / Die Hingabe, 1905 (Bronze)



Die 22-jährige Camille Claudel beim Modellieren von Sakuntala, 1886 - 88)



Hockende, um 1884/85 (Bronze)

Beförderungsentgelte sind allgemeinverbindlich und bei Fahrten innerhalb des Pflichtfahrgebietes einzuhalten. Die Genehmigungsbehörde hat die festgesetzten Entgelte unter Abwägung der öffentlichen Verkehrsinteressen und des Gemeinwohls insbesondere daraufhin zu prüfen, ob diese bei Berücksichtigung der wirtschaftlichen Lage der Taxiunternehmen noch angemessen sind. Seit der letzten Tarifierhöhung im Dezember 2000 sind die Fixkosten im Taxigewerbe zum Teil erheblich angestiegen. Diese Kostensteigerungen waren mit dem bestehenden Tarif nicht mehr auszugleichen.

Öffentliche Bekanntmachung

Dritte Änderung der Verordnung über Beförderungsentgelte und -bedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxis in der Hansestadt Rostock (Taxitarifordnung)

Aufgrund des § 51 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 7 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954), i. V. m. § 1 Nr. 2 und § 4 Abs. 1 der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem PBefG vom 1. August 1991 (GVOBl. M-V S. 340), zuletzt geändert am 4. Mai 1995 (GVOBl. M-V S. 260), und der Verordnung über Beförderungsbedingungen und -entgelte im Gelegenheitsverkehr mit Taxen (VO-TaxiTarif) vom 15. Januar 1994 (GVOBl. M-V S. 164) verordnet der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock:

§ 1 Änderung

Die Verordnung über Beförderungsentgelte und -bedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxis in der Hansestadt Rostock (Taxitarifordnung) vom 3. September 1996, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 18 vom 13. September 1996, zuletzt geändert durch die Zweite Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und -bedingungen für

den Gelegenheitsverkehr mit Taxis in der Hansestadt Rostock (Taxitarifordnung) vom 25. August 2003, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 18 vom 10. September 2003, wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 4 erhält nachstehende Fassung:

„Das Beförderungsentgelt wird wie folgt festgesetzt:

1. Grundpreis	2,20 EUR
2. Kilometerpreis für den 1. bis 3. km	1,70 EUR
den 4. bis 14. km	1,10 EUR
über den 14. km	1,20 EUR
3. Wartezeit die ersten 2 Minuten je Minute	0,05 EUR
danach pro Stunde	18,00 EUR.

Als Wartezeit gilt jedes Anhalten des Taxis während dessen Inanspruchnahme auf Veranlassung der bestellen-

den oder benutzenden Person oder aus verkehrsbedingten, nicht von der Fahrerin oder dem Fahrer des Taxis zu vertretenden Gründen.

4. Das Fortschalten des Fahrpreisanzeigers erfolgt in Intervallen zu je 0,10 EUR."

2. In § 6 wird der Betrag in den Klammern „4,20 EUR“ ersetzt durch den Betrag „4,40 EUR“.

3. In § 7 wird der Betrag „2,60 EUR“ ersetzt durch den Betrag „3,00 EUR“.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Februar 2007 in Kraft.

Rostock, 20. Dezember 2006

Roland Methling
Oberbürgermeister

Berichtigung zur Öffentlichen Bekanntmachung der Hafenbehörde im Städtischen Anzeiger Nr. 1 vom 10. Januar 2007 Zweite Änderung der Liegeplatz-Nutzungsparameter

1. Bereich Stadthafen
2. Bereich Groß Klein Müsing-Kai

Zu 1. Bereich Stadthafen:

LP	Poller	zulässiger Tiefgang		LP-Länge (m)	zulässige Schiffslänge (m)	Bemerkungen
		(Fuß)	(m)			
Bereich Stadthafen						
Kabutzenhof-West		10'00"	3,05	35		Kaihöhe Kabutzenhof = 2,00 m
Kabutzenhof-Nord		10'00"	3,05	23		Fähranleger
Kieshafen-West		10'00"	3,05	50		Treppe
Kieshafen-Ost		10'00"	3,05	55		

Zu 2. Bereich Groß Klein Müsing-Kai:

LP	Poller	zulässiger Tiefgang		LP-Länge (m)	zulässige Schiffslänge (m)	Bemerkungen
		(Fuß)	(m)			
(Bereich Groß Klein Müsing-Kai						
1	Kaiecke Süd - 5		3,00	76		Kaihöhe = 2,00 m
2	5 - 9		5,30	57		
3	9 - 13		5,30	62		
4	13 - Kaiecke-Nord		5,30	74		

Stefan Rathmanner
Hafen- und Seemannsamt

Deutschland in Panik - Stetig steigende Energiekosten

Warum steigen die Energiepreise ständig?

Die Frage stellen sich auch in diesem Jahr wieder Millionen Menschen in Deutschland, denn Strom ist im neuen Jahr mit der Erhöhung der Mehrwertsteuer insgesamt um bis zu 10 % teurer geworden. Wo vor 20 Jahren der durchschnittliche Strompreis noch bei 10 Pfennig je Kilowattstunde lag, bezahlen wir heute mehr als 20 Cent. Das entspricht einer Vervielfachung der Kosten in nur 20 Jahren. Die Gründe dafür sind offensichtlich:

- stetig steigender Energieverbrauch
- Ressourcen wie Kohle, Uran und Erdöl werden immer knapper, Erschließung neuer Vorkommen führt zu Preissteigerungen und geschieht zum Teil in instabilen Regionen
- die Stromsteuer ist eine der wichtigsten Einnahmequellen des Staates

Ein Grund mehr, Energie zu sparen oder in regenerative Energien zu investieren, denn Energie entwickelt sich zum Luxusartikel. Eine Möglichkeit, sich vor immer höher steigenden Energiepreisen zu schützen, ist eine Solarstromanlage. Der Gesetzgeber unterstützt das Betreiben von Solarstromanlagen mit einem Einspeisevergütungsgesetz, dem der Energieversorger Folge zu leisten hat. So hat jeder, der über eine geeignete Dachfläche verfügt, die Möglichkeit, sich seine Investition in eine Solarstromanlage staatlich refinanzieren zu lassen. Und mehr noch, denn durch die z.Zt. günstigen Zinsen der Förderbanken und der immer heißer werdenden Sommer bleibt am Ende des Jahres sogar noch Geld für die Weihnachtsgeschenke übrig. Außerdem bekommt der Anlagenbetreiber die auf den Kaufpreis gezahlte Mehrwertsteuer zurück, denn jeder Solarstromanlagenbetreiber wird automatisch zum Unternehmer. Darüber hinaus kann er die Anlage auch von der Steuer abschreiben.

Gerade am Anfang eines Jahres ist die Installation einer Solarstromanlage besonders sinnvoll, denn das Installationsjahr wird zusätzlich zu den gesetzlich garantierten 20 Jahren vergütet. Eigenheimbesitzer, Landwirte, Gemeinden, Architekten, Immobilienmakler, Wohnungsgesellschaften, alle sollten nachdenken, wie sie die Energiekosten langfristig senken können.



**Wir suchen freiberufliche Mitarbeiter im gesamten Bundesgebiet.
Dachflächen zur Anmietung mit mehr als 500 m² gesucht.**

Rund um Ihre Immobilie * Holz-, Photovoltaik- und Solaranlagen
thoralf_strupp@web.de * www.solartechnik-photovoltaik-mv.de
03 81 / 25 26 30 1 * 01 73 / 622 644 6

www.scn-energy.de



7 kW EFH



3 kW MFH



30 kW Landwirt



51 kW Industriebau



320 kW Wohnungsbau

Ist Ihre Dachfläche geeignet? Beratung, Planung, Installation, Finanzierung mit KfW 140. Alles aus einer Hand!

[www.hierfinden Sie uns](http://www.hierfindenSieuns.de)

Regionale Internet@dressen mit aktuellen Angeboten und gewerblichen Dienstleistungen

Aufzüge

OSMA Aufzüge
www.osma-aufzuege.de

Augenoptik

Schmidt Optik
www.schmidt.igaoptik.de

Optik Sagawe
www.optiker.sagawe.de

Ausbildung

IBRO Bildungsinstitut
Rostock
www.ibro.de

Autoglas

www.autoglasbruch.de
E-Mail: info@zentraleautoglas.de
Tel. 24 h: 03 81/20 70 200

Beauty

Sonnenstudio
„Sommersprosse-Püschel“
www.sommersprosse-rostock.de

Blumen

ASCO Gartencenter GmbH
www.asco-gartencenter.de

Druckereien

Druckerei Hahn GmbH
www.druckerei-hahn.de

Elektro

Rosengart & Elektro Vagt GmbH
www.rosengart-vagt.de

Fitness

HCC Rostock
www.hccrostock.de

Surfhaus Rostock
www.surfhaus.de

Gaststätten

Taverna Korfu
www.taverna-korfu.de

Gebäudemanagement

Köhn Gebäudemanagement GmbH
www.koehn-gebäudemanagement.de

Gutachten

für Gebäude, Maschinen und Anlagen, Sofortservice für Kfz. 03 81-8 00 29 22
Dipl.-Ing. D. Schuldei
www.gutachterdienst-nord.de

Hörgeräte

Hörakustik Sandhack
www.hoergeraete-sandhack.de

Kies

www.andrevoss.de
Tel. (03 81) 1 28 31-0
Fax 1 28 31-19

Kfz-Sachverständige

Drews-Natzius
www.drews-natzius.de

Lohnsteuerhilfe

Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.
www.lohi.de

Massagen

Tradition. asiat. Massagen in Groß Klein-Dorf, www.dui-thaimassagen.de
Termine/Gutscheine 03 81/2 07 90 94

Metallbau

Hanse-Metall GmbH
www.Hanse-metall.de

PC-Zubehör

NetUsEd "die-Krohns" GbR
www.netused.de

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Richard Albrecht
www.ra-albrecht.de

Transport

Wir bewegen Ihre Ideen...
www.andrevoss.de
Tel. (03 81) 1 28 31-0
Fax 1 28 31-19

Umzüge

Umzug Express
Westerling
www.umzug-express.de

Umsonstladen

Umsonstladen Rostock
www.rostock-umsonst.de

Versicherung

Versicherungskontor Rostock/Stralsund
www.vkrs.de

Verlage

www.ostsee-zeitung.de

Zeitarbeit

Runtime Services GmbH & Co. KG
www.runtimeservices.de

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Nationale Ausschreibung nach VOL

Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Hansestadt Rostock, Hauptamt, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

b) Art der Vergabe (§ 3): Öffentliche Ausschreibung

c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Vergabe-Nr.: 01/10/07

Leistung:

Abbruchvertrag 2007 „Lieferleistung Materialbedarf für Verkehrstechnik“

Empfangsstelle:

Tief- und Hafenausbauamt, Produktionsbereich Bauhof-Ost, Dierkower Damm, 18146 Rostock

d) Etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:

Es erfolgt die Ausschreibung in 6 Losen. Eine Vergabe der Lose an unterschiedliche Bieter behält sich der Auftraggeber vor.

Los 1: Lieferung von Verkehrszeichen

Los 2: Lieferung von Aufkleber

Los 3: Lieferung von Verkehrsinseln/ Verkehrsspiegel

Los 4: Lieferung von Absperrmaterialien

Los 5: Lieferung von Aufstellvorrichtungen

Los 6: Lieferung von Markierungsmaterialien

e) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Lieferung auf Abruf durch das Tiefbauamt für das Jahr 2007

f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:

Hansestadt Rostock, Hauptamt/Vergabestelle, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

Anforderung der Unterlagen bis spätestens 31.01.2007

g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:

Hansestadt Rostock, Hauptamt/Vergabestelle, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):

2,00 EUR je Los, Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 1,45 EUR für Versandkosten
Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000, Konto: 116 80 38, Verwendung: 0200/1000

i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18): 21.02.2007

k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14): entfällt

l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

siehe Ausschreibungsunterlagen

m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist die Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferan-

tenverzeichnis für Mecklenburg-Vorpommern der ABST-MV oder folgende Einzelnachweise vorzulegen:

- Bestätigung der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft/Handwerksrolle
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Nachweis der Zahlung der gesetzlichen Sozialleistungsbeiträge für Arbeitnehmer
- Eigenerklärung zu Verurteilungen und Bußgeldbescheiden gemäß Amtsblatt M/V 1994 Nr. 33 (illegale Beschäftigung)

n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19): 10.04.2007

o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:

Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27)

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Tel. 0381 381-6010, Fax 0381 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 01/67/07

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort: Rostock

5. Ausführungszeit:

April bis Juni 2007 zzgl. 3 Jahre Entwicklungspflege

6. Art und Umfang:

Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege der Hansestadt Rostock schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Baumpflanzung Rostock - Dethardingstraße, 1. BA

Wesentlicher Leistungsumfang:

Pflanzung von 43 Bäumen innerhalb des Straßenraumes/Vorgartenbereiches. Komplette Leistung einschließlich vorbereitender Arbeiten wie Baumstubbenrodung, Boden-austausch und Lieferung aller Baustoffe / Bäume; 3 Jahre Entwicklungspflege der Neupflanzungen

7. Die Verdingungsunterlagen sind vom 25. bis 30. Januar 2007 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762, in Empfang zu nehmen.

Unkosten: 5,- EUR (Eine Erstattung erfolgt nicht.)
Einzahlung in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63. (bei schriftlicher Anforderung zuzügl. 1,45 EUR Versandkosten). Die Quittung über die Einzahlung ist bei schriftlicher Anforderung beizufügen. Einzahlungen sind bei schriftlicher Anforderung auf das Konto: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr. 100 321, BLZ 120 300 00, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, zu leisten. Zahlungsgrund: 6010016707A

8. Submission: 9. Februar 2007, 9.00 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 28. Februar 2007

10. Zur Submission sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Sicherheitsleistung: Bürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme. Die Erteilung des Auftrages kann von folgenden Nachweisen abhängig gemacht werden:

Mindestanforderungen gem. VOB/A § 8.3 (1). Auszug aus

dem Gewerbezentralregister. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 31 ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Vergabepflichtstelle, Referat II 340, Arsenal am Pfaffenteich, Karl-Marx-Str. 1, 19048 Schwerin.

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14 Tel. 0381 381-6011, Fax 0381 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 025/88/07

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Ulmenstr. 44, 18057 Rostock

5. Ausführungszeit:

15. - 20. KW 2007

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Umbau zum Verwaltungsgebäude der KOE

Los 19: Abdichtungs- und Fassadenarbeiten

Anbau und Hauptgebäude

- 450 cbm Außenmauerwerk freilegen

- 270 qm Ausbau verwitterter Ziegel

- 160 qm Salzbehandlung

- 250 qm Mauerwerk-Untergrund egalisieren

- 250 qm Wandabdichtung, erdberührter Teil

- 110 qm Perimeterdämmung

- 110 qm Armierung Sockeldämmung

- 75 qm Bitumenanstrich

- 75 qm Quarzsandabstreuung

- 140 qm Schutzflies / Drainmatten

- 400 qm Außenwände hinterfüllen

- 150 qm Mutterboden andecken

- 310 qm Wärmeverbundsystem

7. Die Verdingungsunterlagen sind vom 25. bis 30. Januar 2007 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762, in Empfang zu nehmen.

Unkosten: 5,00 EUR (Eine Erstattung erfolgt nicht.)
Einzahlung in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63. (bei schriftlicher Anforderung zuzügl. 1,45 EUR Versandkosten). Die Quittung über die Einzahlung ist bei schriftlicher Anforderung beizufügen. Einzahlungen sind bei schriftlicher Anforderung auf das Konto: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr. 100 321, BLZ 1203 0000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, zu leisten. Zahlungsgrund: 60100258807A

8. Submission: 13. Februar 2007, 9.00 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 23. Februar 2007

10. Zur Submission sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Sicherheitsleistung: Bürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme. Die Erteilung des Auftrages kann von folgenden Nachweisen abhängig gemacht werden:

Mindestanforderungen gem. VOB/A § 8.3 (1). Auszug aus dem Gewerbezentralregister. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 31 ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Vergabepflichtstelle, Referat II 340, Arsenal am Pfaffenteich, Karl-Marx-Str. 1, 19048 Schwerin.

Die gute Nachricht des Tages!

Wer jetzt einen neuen Abonnenten für die OZ gewinnt, darf sich hier ein Geschenk aussuchen.

Sie müssen kein Abonnent sein, um die OZ zu empfehlen.



1 CONCORD Kinder-Autositz "trimax"

- nach aktuellen Seitenaufprall-Richtlinien entwickelt
- Befestigung am 3-Punkt-Gurt
- integrierte Sitz-/Liegeposition
- lange Rückenlehne für besonders lange Verwendungsdauer
- neuartiges Luftzirkulationssystem
- weich wattierte Bezüge, abnehmbar und waschbar
- ECE-Gruppen I, II, III
- zugelassen nach ECE 44-03
- nachrüstbar mit Rückenlehne
- CONCORD LIFT PRO (ab 18 kg)
- für Kinder von 8 Monaten bis 12 Jahren / 9 - 36 kg

Zuzahlung: nur 24,- EURO

Art.-Nr. 2458721

Garantierte Vorteile für Abonnenten:

Lieferung bei jedem Wetter und frei Haus	✓
Nachrichten aus Stadt, Land und der ganzen Welt	✓
Zusätzlich Rabatte mit der kostenlosen Abo-Karte	✓
Größte Tageszeitung der Region	✓



3 HAUCK Reischbett "Dream'n Play"

- leicht aufzubauen und kleinst zusammenlegbar
- inkl. Matratze und Nylontasche
- Tasche mit Reißverschluss
- TÜV/GS-geprüft
- Material: Stahlrohrgestell, Bezug Nylon
- Maße: Liegefläche: ca. 60 x 120 cm, Höhe: ca. 82 cm
- Zusammengeklappt: ca. 80 x 27 x 27 cm

Art.-Nr. 2458081

hauck
FUN FOR KIDS



2 HAUCK 3-Rad Jogger "Roadster Air"

- Lufträder mit Metallspeichen
- stufenlose Rückenverstellung mittels Zugband
- ergonomisch geformter Schieber
- 5-Punkt-Gurt
- Hand- und Hinterradstellbremse
- abnehmbarer Frontbügel
- verstellbare Fußstütze
- großer Einkaufskorb
- Bezug abwaschbar

Art.-Nr. 2458071

hauck
FUN FOR KIDS

OSTSEE ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind

Weitere 550 Prämien unter: www.ostsee-zeitung.de

LESER WERBEN LESER

Ich habe den neuen Leser erworben und freue mich auf meine Prämie. (bitte ankreuzen)

1. 

2. 

3. 

SA-3-SM-1/2

Art.-Nr. (bitte unbedingt eintragen)

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Der Prämienvorschlag kann nicht berücksichtigt werden bei der Werbung von Ehepartnern oder im selben Haushalt lebenden Personen, bei Bestellung eines Geschenk- oder Studentenabos. Lieferfähigkeit, Änderungen in Form, Farbe und technischer Ausstattung vorbehalten. Die Auslieferung der Prämie erfolgt ca. 4 Wochen nach der ersten Rechnungsabrechnung. Bei Nichterhaltung des Vertrages seitens des neuen Lesers wird die zugestellte Prämie dem Vermittler anteilmäßig in Rechnung gestellt. Bei besonders hochwertigen Prämien ist ein Zusatzbeitrag angezeigt, den Sie bei Erhalt der Prämie per Nachnahme zzgl. der gültigen Nachnahmegebühr entrichten müssen.

Datum, Unterschrift

Ich bin der neue Leser und bestelle die OZ

Lokalzeitung (Lieferung Mo-Sa)

ab dem

zum Bezugspreis von monatl. z. Zt. nur 17,65 € (inkl. Zustellgeb. u. MwSt., bei Postvers. zzgl. 5,10 €) für mind. 12 Monate. In den letzten 6 Monaten waren wieder ich noch eine andere in meinem Haushalt lebende Person Abonnent der OZ. Mit der telef. Betreuung durch Ihren Leser-Service bin ich einverstanden (ggf. streichen).

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Widerrufsrecht: Ich bin berechtigt, meine Bestellung innerhalb von 2 Wochen ab heute (Poststempel) in schriftl. Form ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Anschrift: OSTSEE-ZEITUNG, Vertriebsverkauf, R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Datum, Unterschrift

Ich bezahle per Bankeinzug

Bitte buchen Sie die fälligen Abonnementgebühren (bitte ankreuzen)

monatlich 1/4jährlich 1/2jährlich jährlich von meinem Konto ab.

Bankleitzahl

Kontonummer

Datum, Unterschrift

Bitte den ausgefüllten Coupon senden an: OSTSEE-ZEITUNG, PSF 101050, 18001 Rostock oder als Fax: 0800-0381366

BEISTAND IN SCHWEREN STUNDEN

Bestattungsunternehmen *Bobsin & Nissen*
Rosa-Luxemburg-Str. 9
Tag - Nacht - sonn- u. feiertags
Warnowallee 30 Tel. 7 68 29 23 **Tel. 45 27 66**

Beerdigungsinstitut
Fa. Bodenhagen ☎ 2 00 14 14
☎ 2 00 14 40
18057 Rostock · Stempelstraße 8

Tag und Nacht
DISKRET
Bestattung
Petridamm 3b **68 30 55**
Dethardingstr. 11 **2 00 77 50**
Osloer Str. 23/24 **7 68 04 53**
Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de

ERTEL
BEERDIGUNGS-
INSTITUT
Rostock, Doberaner Str. 119 Tel. 2 00 72 83
Warnemünde, Poststr. 4 Tel. 03 81/5 41 35
Bad Doberan, Neue Reihe 3 Tel. 03 82 03/6 23 06
Kröpelin Dammstr. 25 Tag und Nacht Satow
Tel. 03 82 92/73 97 08 00/1 26 23 06 Hauptstr. 6
Tel. 03 82 95/7 83 30

BESTATTUNGEN **Klaus Haker**
18057 Rostock 18055 Rostock 18106 Rostock
Dethardingstr. 98 St.-Jürgen-Str. 9 B.-Brecht-Str. 18
☎ 03 81/2 00 61 19 ☎ 03 81/4 92 32 87 ☎ 03 81/7 68 57 05
18190 Sanitz 18195 Tessin 18184 Broderstorf
Rostocker Str. 72a Lindenstr. 6 Poststr. 11
☎ 03 82 09/8 20 22 ☎ 03 82 05/1 32 83 ☎ 03 82 04/1 52 74
www.bestattungen-klaushaker.de

Bestattungshaus **Warnemünde**
Heinrich-Heine-Str. 15, 18119 Warnemünde
Ihre Ansprechpartnerin Frau Neumann Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

Bestattung **Vonthien** ☎ 4 99 71 61
18057 Rostock, Feldstraße 6 Bereitschaft: 4 92 36 02

Kompetent mit Rat & Tat



Bestattungshaus *Colger Wilken*
Tschaikowskistr. 1 Wismarsche Str. 45a
Tel. 8 09 94 72 Tel. 2 77 85
☎ **03 81 / 8 09 94 72 Tag + Nacht**



liebevoll & familiär
Bestattungen
SCHULZ & SOHN
Erd-, Feuer- & Seebestattungen

TAG + NACHT
18057 Rostock-KTV
Neubramowstr. 3
Saarplatz
377 09 31

Städtischer
ANZEIGER
www.staedtischer-anzeiger.de



Trauer- & Gedenkredner

Irene Wahle findet gefühlvolle Worte in der von Ihnen gewünschten Form. **Tel. 6 86 38 74**



Wer sich schwört:
"Dies ist das letzte Mal ...",
weiß nicht,
wie das "letzte Mal"
wirklich aussieht.

aus: "Vom Glück Zeit zu haben" Chao- Hsiu Chen

Gefunden von Irene Wahle – Biographien

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie mich an.
Ich antworte gern. 03 81 / 68 63 874

Existenzgründung, Unternehmensberatung und Unternehmenssicherung

Gründer/innen stellen sich vor



Gesine Meier
Ganzzeitliche Gesundheitsberaterin
Gegründet am: 01.02.2006

Unternehmensdaten
Ihre OstseeFEE
Schwager sin Strat 16, 18182 Rövershagen
Tel.: 038202-36206
Mobil: 0170-4940856
Mail: info@ihre-ostseefee.de

Leistungsbeschreibung

- Fastenbetreuung (ambulant und Wandern)
- energetischer Platzausgleich
- Ernährungsberatung
- Nahrungsmittel-Tests
- Betreuung Entgiftung, Entsäuerung
- Kurse Nordic Walking
- persönliche Energieanalysen
- Gewichtsaufbau / -reduktion
- Ermittlung Vitalstoffbedarf

Hier finden Sie kompetente Unterstützung für Ihre
Existenzgründung

IDB

REFA

Unternehmen
versand
ähnlich
mit
Umgang
4/2/

UV

FIW



One-Stop-Shop

Platz der Freundschaft 1, 18059 Rostock
Tel.: **0381 - 4 44 55 49** oder heldner@idb-rostock.de

Ansparabschreibungen für Existenzgründer/innen (II)

(Quelle: www.hk24.de)

Im letzten Artikel haben wir geklärt, wer als Existenzgründer/in im Sinne des EStG gilt und bei Ansparabschreibungen nach § 7g Abs.7 EStG besondere Privilegien nutzen kann. Damit setzen wir heute fort.

Allerdings sind einige Branchen vom Genuss der Ansparabschreibung ausgeschlossen. Dies sind die Eisen- und Stahlindustrie, Schiffbau, Kraftfahrzeugindustrie, Kunstfaserindustrie, Verkehrssektor, Landwirtschaftssektor, Fischerei- und Aquakultursektor, und Steinkohlebergbau.

Welche Vorteile haben Existenzgründer/innen bei der Ansparabschreibung?

Erfüllen Existenzgründer/innen die genannten Voraussetzungen, dann bestehen folgende Vorteile gegenüber der "normalen" Ansparabschreibung:

- Den Steuerpflichtigen wird eine **längere Investitionszeit** zugebilligt. Das Wirtschaftsgut muss nicht innerhalb von 2 Jahren (normal), sondern erst bis zum Ende des fünften auf die Bildung der Rücklage folgenden Wirtschaftsjahrs angeschafft oder hergestellt werden.
- Der **Höchstbetrag** für die im Gründungszeitraum gebildeten Rücklagen beträgt **307.000 €** statt 154.000 €.

Auch bei fehlender Investition muss die Rücklage erst bis spätestens am Ende des fünften auf ihre Bildung

folgenden Jahres gewinnerhöhend aufgelöst werden. Für Ansparanlagen von Existenzgründer/innen schließt der Gesetzgeber die Anwendung von § 7g Abs. 5 EStG aus. Das bedeutet, dass sie **keinen Gewinnzuschlag versteuern** müssen (normal 6% je Rücklagejahr), wenn die Investition planungswidrig nicht erfolgt. Dies ist eine gute Möglichkeit zur Minderung der Steuerlast in den Gründungsjahren, um erstmals Vermögen und Liquidität zu schaffen.

Eine weitere Vergünstigung hat das Kleinunternehmerförderungsgesetz vom 31. Juli 2003 geschaffen. In den nach dem 31. Dezember 2002 beginnenden Wirtschaftsjahren kann für das Wirtschaftsjahr, in dem mit der Betriebseröffnung begonnen wird, eine **Sonderabschreibung nach § 7g Abs. 1 EStG** auch dann in Anspruch genommen werden, wenn vorher keine Ansparrücklage gebildet worden ist (§ 7g Abs. 2 Nr. 3 S. 2 EStG).

Konkrete Beispiele zu Ansparabschreibungen beschreiben wir im nächsten Artikel.

-wird fortgesetzt-

Bei Fragen wenden Sie sich an den **One-Stop-Shop zur Unternehmensgründung & -begleitung (OSS)** am Platz der Freundschaft 1 in 18059 Rostock unter der Telefonnummer **03 81 - 4-44-55-49** oder der E-Mail-Adresse heldner@idb-rostock.de

-fh-



Veranstaltung

Schlemmer-Card-Paket 2007*
Rostock a la Card*
MV-Schlemmercard*
Zoo Jahreskarten*
Vogelpark Marlow Jahreskarten*
diverse Siele des REC Piranhas*
Gutscheinscheckbuch „Dinner for two“*
König der Löwen
Mamma Mia
Dirty Dancing
diverse Veranstaltungen, Theater Putbus
BLUEMAN GROUP
Traummelodien der Volksmusik
ABBAFEVER 2007
Chinesischer Nationalcircus "Marco Polo"
Feuerwerk der Operette*
Die Nacht der Musicals
BUSHIDO (Zusatztermin)
Musical Fieber
Matthias Reim
Internationale Musikparade
André Rieu
Kastelruther Spatzen
Die Flippers
Das Frühlingsfest der Volksmusik
Musical Fieber
Forever Queen*
Musikantenparade*
ABBA MANIA
Dia-Show "Durch die Wüste"*
CAVEMAN
CAVEMAN
Hans Werner Olm
Herr Holm
Herr Holm*
Rostocker Koggenzieher*
ABBA Fever
Volkstümliche Musikantenparade
Die Nacht der Musicals
Ina Müller
Mama Afrika
Lionel Richie
Helge Schneider
Hans Werner Olm
Roland Kaiser
Buddy Holly – Seine Story-Seine Karriere
Henning Venske*
Element of Crime
Lauras Stern – Das Musical
Roger Whittaker
Christina Stürmer (**verschoben auf**)
Semino Rossi
Frühlingsgala 2007*
Die Rückkehr der Shaolin*
Podewitz*
Stefan Gwildis
Tao - Die Kunst des Tummelns
Marshall & Alexander
Peter Steiners Theaterstadt
De Randfichten (**abgesagt**)
Hans Hermann Thielke*
Bollywood - The Show
Max Raabe & Das Palast Orchester (**verschoben auf**)
The Ten Tenors
Andrea Berg
Das Frühlingsfest der Volksmusik
K. W. Timm*
Joja Wendt
Grease
Jürgen von der Lippe
UZUME TAIKO – Japanese Drum Spirit
Rosenstolz
Roland Kaiser
Herbert Grönemeier
Udo Jürgens
Helmut Lotti
NABUCCO
Matthias Reim
Ostrock - Classic Open Air

Datum

2007
2007
2007
2007
2007
bis 28.01.2007, 19.00 Uhr
bis 31.07.07
ganzjährig
ganzjährig
ganzjährig
ganzjährig
28./30.01.07, 19.30 Uhr
27.01.07, 19.30 Uhr
28.01.07, 16.00 Uhr
28.01.07, 16.00 Uhr
01.02.07, 20.00 Uhr
01.02.07, 20.00 Uhr
02./09./16.02.07
02.02.07, 20.00 Uhr
03.02.07, 15.00 Uhr
05.02.07, 20.00 Uhr
07.02.07, 20.00 Uhr
08.02/02.03.07
09.02./27.04.07, 19.30 Uhr
09.02.07, 20.00 Uhr
09.02.07, 20.00 Uhr
11.02.07, 14.30 Uhr
11.02.07, 18.00 Uhr
11.02.07, 19.00 Uhr
14.-25.02.07, 20.00 Uhr
15.-17.02.07, 20.00 Uhr
16.02./09.03.07, 20.00 Uhr
19.02.07, 20.00 Uhr
21.02.07, 20.00 Uhr
21.-24.02.07
23.02.07, 20.00 Uhr
23./24.02.07, 19.30 Uhr
01.03.07, 20.00 Uhr
04./13.03.07, 20.00 Uhr
06.03.07, 20.00 Uhr
06.03./18.04.07
08.03.07, 20.00 Uhr
09.03.07, 20.00 Uhr
09.03.07, 20.00 Uhr
09.03.07, 20.00 Uhr
10.03.07, 20.00 Uhr
10.03.07, 20.00 Uhr
10.03.07, 15.00 Uhr
11./13.03.07
14.03.07, 20.00 Uhr
19.03./29.03.07, 20.00 Uhr
18./20./21.03.07, 19.30 Uhr
23.03.07, 20.00 Uhr
24.03.07, 20.00 Uhr
27.03.07, 20.00 Uhr
29.03.07, 20.00 Uhr
30.03.07, 20.00 Uhr
31.03.07, 16.00 Uhr
31.03.07, 20.00 Uhr
05.04.07, 20.00 Uhr
17.04.07, 20.00 Uhr
18./19.04.07, 20.00 Uhr
19.04.07, 20.00 Uhr
20.04.07, 20.00 Uhr
27.04.07, 19.30 Uhr
27.04.07, 20.00 Uhr
27.04.07, 20.00 Uhr
27.-28.04.07
04./05./06.05.07
05.05.07, 20.00 Uhr
03.06.07, 20.00 Uhr
09.06.07, 20.00 Uhr
13.06./24.06.07, 19.00 Uhr
07.07.07, 20.00 Uhr
28.07.07, 20.00 Uhr
23.08.07, 20.00 Uhr
25.08.07, 20.00 Uhr
07.09.07, 20.00 Uhr

Veranstaltungsort

Region Wismar, Rostock
Region Rostock
Mecklenburg / Vorpommern
Zoo Rostock
Vogelpark Marlow
Eishalle Rostock
Bereich Rostock
Hafentheater Hamburg
Operettenhaus Hamburg
Neue Flora Hamburg
Theater Putbus
Musical-Theater Berlin
Neubrandenburg, Rostock
Neubrandenburg
Stadthalle Rostock
Kulturhaus Grimmen
Stadthalle Rostock
Scandlines Arena Rostock
Greifswald, Stralsund, Grevesmühlen
Jahnsportforum Neubrandenburg
Stadthalle Rostock
Stadthalle Rostock
Stadthalle Rostock
Rostock, Schwerin
Rostock, Schwerin
Vogelsanghalle im Hansedom Stralsund
Palmberg-Halle Schönberg
MZH Dorf Mecklenburg
Stadthalle Rostock
Nikolaikirche Rostock
Nikolaikirche Rostock
Alte Brauerei Stralsund
Stadthalle Rostock, Schwerin
Theater des Friedens Rostock
Theater Wismar
Bühne 602 im Stadthafen Rostock
Vogelsanghalle im Hansedom Stralsund
Grimmen/Heringsdorf
Sport- und Kongresshalle Schwerin
Schwerin/Rostock
Stadthalle Rostock
Hamburg, Berlin
Stadthalle Rostock
Halle am Fernsehturm Schwerin
Stadthalle Rostock
Scandlines Arena Rostock
Kerzenscheune Rövershagen
Scandlines Arena Rostock
Stadthalle Rostock
Rostock, Schwerin
Stadthalle Rostock
Stadthalle Rostock, Schwerin
Grevesmühlen/Stralsund/Wismar
Theater Wismar
Kerzenscheune Rövershagen
Stadthalle Rostock, Saal 2
Stadthalle Rostock
Stadthalle Rostock
Stadthalle Rostock
Vogelsanghalle Stralsund
Kerzenscheune Rövershagen
Stadthalle Rostock
Rostock/Schwerin
Stadthalle Rostock
Stadthalle Rostock
Sport- und Kongresshalle Schwerin
Kerzenscheune Rövershagen
Stadthalle Rostock, Saal 2
Stadthalle Rostock
Rostock, Schwerin
Nikolaikirche Rostock
Freilichtbühne Schwerin
Freilichtbühne Schwerin
Berlin, Hamburg
Schlossgarten Ludwigslust
Parkbühne IGA Rostock
Klostergelände am Münster Doberan
Freilichtbühne Schwerin
Parkbühne IGA Rostock

Preis

20,00 bis 25,00 €
20,00 €
20,00 €
16,00 bis 29,00 €
10,00 bis 20,00 €
8,00 €
19,90 €
ab 80,49 €
ab 91,69 €
ab 52,49 €
auf Nachfrage
ab 63,69 €
23,38 bis 47,58 €
29,85 bis 48,10 €
21,00 bis 38,30 €
15,00 €
33,17 bis 49,66 €
27,01 €
30,38 bis 45,38 €
33,40 €
30,22 bis 42,70 €
55,80 bis 82,06 €
46,10 bis 53,30 €
26,62 bis 55,30 €
35,60 bis 58,60 €
30,25 bis 45,35 €
26,75 bis 39,50 €
35,00 €
38,57 bis 47,93 €
8,00 bis 9,50 €
21,18 bis 23,38 €
23,70 bis 27,30 €
24,05 bis 35,10 €
22,77 €
19,80 bis 23,10 €
12,00 bis 19,00 €
37,13 bis 42,63 €
35,00 bis 39,00 €
36,46 bis 49,66 €
26,40 bis 41,05 €
38,12 bis 51,92 €
55,50 bis 74,28 €
29,52 bis 36,58 €
28,05 bis 35,10 €
24,51 bis 39,82 €
39,63 bis 46,63 €
11,00 €
28,15 €
12,00 bis 20,20 €
31,61 bis 60,81 €
33,25 €
36,37 bis 53,92 €
25,00 bis 27,50 €
38,50 bis 42,90 €
11,00 €
29,35 bis 34,03 €
36,23 bis 52,61 €
44,48 bis 51,51 €
28,40 bis 37,80 €
23,38 bis 25,58 €
15,00 €
29,31 bis 59,32 €
41,29 bis 54,23 €
33,30 bis 47,10 €
20,11 bis 27,10 €
36,35 bis 59,85 €
11,00 €
33,96 bis 40,41 €
29,52 bis 60,12 €
27,80 bis 34,80 €
35,60 bis 32,30 €
36,77 €
25,85 €
42,23 bis 52,80 €
44,57 bis 77,48 €
41,35 bis 64,35 €
39,15 bis 49,15 €
35,60 €
36,30 €

* Vorverkauf nur bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag, für den FC Hansa Rostock nach aktuellem Spielplan. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für die Veranstaltung ist die OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler.

Hier wird Ihnen geholfen

Branchen-Navigator

Energiedienstleistung

Warnow-Strom

Das Rostocker Original!

Kundencentrum Rostock, Lange Straße 34
18055 Rostock, T 03 81-3 82-23 45
Öffnungszeiten: Mo - Fr, 9-18 Uhr
www.eon-edis.com



Glaser

Glas & Fenster-Werner
Waldemarstr. 59, 18057 Rostock
Tel. 4 92 39 17, www.glas-werner.de

Rundfunk & Fernsehen

Radio- u. Fernsehreparatur

Electronic Service
SMV
Warnowufer 30
18057 Rostock
03 81/4 90 99 11
Mo.-Fr. 9-18 Uhr

Küchen

Das Kücheneck Nico Kuphal
Warnowallee 6, 18107 Rostock
Tel. 03 81/7 61 12 49

Zimmerei & Holzbau

Zimmermeister René Witt
An der Gartenanlage 11, 18209
Doberan, Tel. 01 73/6 91 34 09,
www.zimmerei-witt.de

Sanitär & Heizung

Behm Heizungs- und Sanitär-
technik GmbH -
Neub., Repar., Service, Not-
dienst, Tel. 03 81/45 40 00

Stephan & Scheffler GbR
Sanitär- und Heizungstechnik
Tel. 03 81/8 00 51 94

Parkett- service

Parkettservice E. Koch
Heinrich-Tessenow-Str. 35
18146 HRO, Tel./Fax 03 81-69 73 95
Funktel. 01 63-3 85 53 71

Arbeitgeber und Arbeitsvermittlungsservice

AAS Stellenmarkt
Jobs
Nebenjobs
Lehrstellen
0381-3750777
www.stellenmarkt-mv.de

Autoservice

www.zentraleautoglas.de
24h Service
**ZENTRALE
AUTOGLAS**
Hundsburgallee 12
18069 Rostock
Tel.: 03 81 / 20 70 200
Ihr Spezialbetrieb für Autoglas,
Glasdächer und Fahrzeugfolien.

HETEC Tel. 03 81/3 62 31
Fax 03 81/3 62 32
Haushaltskundendienst
Timmermannstr. 5 · 18055 Rostock
Gewerbegebiet Brinckmansdorf
Auftragsannahme
Mo.-Do. 07.00-18.00 Uhr
Freitag 07.00-16.00 Uhr
Notdienst-Sa. 10.00-11.00 Uhr
Reparaturservice für: Waschmaschinen
Kühl- und Gefriergeräte · Geschirrspüler
Elektroherde · Mikrowellen, Staubsauger
Internet: www.hetec-hennebach.de
e-mail: hetec-rostock@t-online.de

Schädlings- bekämpfung

Köhn Gebäudemanagement GmbH
Gebäudereinigung, Winterd.,
Wachschutz, Grünanlagen,
W'mde, An der Stadtauto-
bahn 63, Tel. 03 81/4 40 52 24

Einzelhandel

US-Shop, Tel. 03 81/5 19 28 65
Armee & Freizeitbekleidung
W'mde, Heinrich-Heine-Str. 13

Immobilienangebote

ERICH PANIK
IMMOBILIEN
* Stadthaus östl. Altstadt
Neubau, 175 m² Wohn- u. Nutzfl., KP 236.000,- €
* Winkelbungalow Rostock
151 m² Wohn- u. Nutzfl., KP 160.000,- €
* Exklusive DHH Neu-Thulendorf
Eichenfachwerk, attraktive Bauweise, 139 m² Wfl.,
KP auf Anfrage
* weitere EFH, ETW, MFH
Hermannstr. 24 · 18055 Rostock
☎ (03 81) 4 90 96 20 · Fax (03 81) 4 90 96 22

Wohnungs- unternehmen

Service-Nummern

Vermietung 03 81/45 67-45 67

Zentrale Vermittlung 03 81/45 67-0

Notdienste 03 81/45 67-44 44

Lange Straße 38, 18055 Rostock

WIRO
WOHNEN IN ROSTOCK
www.wiro.de

Öffnungszeiten Kundenstudio:
Mo.-Fr. 7.30-19.00 Uhr
Sa. 9.00-12.00 Uhr

Notdienst 03 81/2 07 82 70

Zentral-Hotline 03 81/8 07 60

Vermietung 03 81/8 07 61 10

Alfred-Schulze-Str. 22, 18069 Rostock

UNION
Rostock eG
www.union-rostock.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8.00-18.00 Uhr
Fr. 8.00-14.00 Uhr

Verwaltung 03 81/
3 75 66 90

Hausmeister-
service

Weil wir hier leben ...
Graf-Schack-Str. 7, 18055 Rostock

**Modernes
Wohnen**
Hausverwaltungs GmbH
www.mowo.de

Öffnungszeiten:
Di.+Do. 9.00-11.00 Uhr
und 14.00-17.00 Uhr

Hotline 03 81/
4 99 44 44

"Mehr als nur Fassade"
Wilhelm-Külz-Platz 2, 18055 Rostock

TLG
IMMOBILIEN
www.tlg.de

Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr

Vermietung 03 81/1 21 90 43

Zentrale 03 81/1 21 94 81

Notdienste 01 62/9 80 45 10

H.-Flach-Str. 40, 18109 Rostock

... und ich freu mich auf zu Hause.

FIDES
IMMOBILIA
www.fides-wohnen.de

Mo. + Do. 8.00-17.30 Uhr
Di. 8.00-19.30 Uhr
Mi. 8.00-12.00 Uhr
Fr. 8.00-15.00 Uhr

NEU **Städtischer ANZEIGER** **NEU**
via Internet
www.staedtischer-anzeiger.de

Büroservice

**PARTNERKREIS
BÜROELEKTRONIK**
Büromaschinen
Service
und Verkauf **BM**
Büromaschinenservice GmbH
Kehrwieder 4 · 18057 Rostock
Telefon (03 81) 2 08 91 10
2 08 91 11
Telefax (03 81) 2 08 91 16

Ihre
Werbung
in unserer
Zeitung!
**Städtischer
ANZEIGER**

